

Zinsen Euro-Zone aktuell
Stand: 04. Oktober 2019

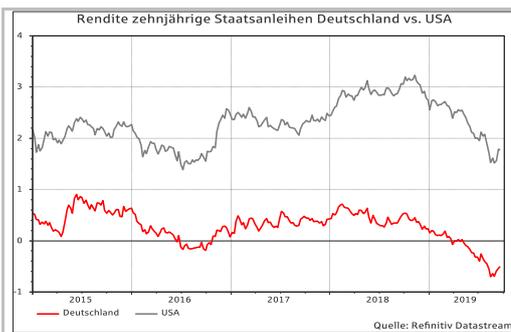
	Stand 04.10.2019	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,42	-0,43	-0,42	-0,45	-0,31	-0,11	+36,89 %
5-Jahres-Swapsatz	-0,43	-0,43	-0,40	-0,57	0,23	-0,63	-307,32 %
10-Jahres-Swapsatz	-0,17	-0,17	-0,14	-0,35	0,83	-0,98	-120,25 %
Bund-Future	174,49	173,31	174,78	162,42	179,66	+10,95	+6,70 %
Bobl-Future	135,74	135,42	135,84	131,91	136,88	+3,22	+2,43 %

Zinssätze

	Stand 04.10.2019
3-Monats USD-Libor	2,03
10-Jahres Swapsatz USA	1,41
3-Monats CHF-Libor	-0,78
10-Jahres Swapsatz CHF	-0,45
3-Monats JPY-Libor	-0,12
10-Jahres Swapsatz JPY	-0,05

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
DEC 2019	-0,47	-0,05	1,83	-0,20
MAR 2020	-0,53	-0,11	1,47	-0,56
JUN 2020	-0,56	-0,14	1,34	-0,69
SEP 2020	-0,58	-0,15	1,26	-0,77

Chart und Kommentar


Nachdem die Renditen deutscher Bundesanleihen zu Beginn der zurückliegenden Woche noch etwas zulegen konnten, nahmen im weiteren Wochenverlauf erneut die Konjunktursorgen zu und lasteten auf den Anleihezinsen. Sowohl in Europa als auch in den USA scheint die Industrieschwäche auf den bisher stabilisierenden Dienstleistungssektor überzugreifen. Darauf deuten zumindest die neuesten Einkaufsmanagerumfragen hin. Die am Freitag veröffentlichten US-Arbeitsmarktdaten konnten dem Handel keine eindeutige Richtung geben. Im Wochenvergleich fielen die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen um einen Basispunkt auf minus 0,59 Prozent.

Der Datenkalender ist in dieser Woche recht leer und der Fokus liegt nach den bereits heute Morgen sehr schwach ausgefallenen deutschen Auftragseingängen für August auf den deutschen Produktionsdaten (ebenfalls August) am Dienstag. Die Produktion dürfte dabei einen Anstieg zum Vormonat zeigen, der teilweise mit der fehlerhaften Saisonbereinigung aufgrund der Ferienzeit zu erklären sein sollte. Denn grundsätzlich deuten die Stimmungskennzeichen eher auf weitere Schwäche im verarbeitenden Gewerbe hin.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
07.10.	USA	Konsumentenkredite in Mrd. USD (Aug)	16,0	23,3
08.10.	DE	Industrieproduktion (Aug, m/m)	-0,2 %	-0,6 %
	SP	Industrieproduktion (Aug, m/m)	-0,1 %	-0,4 %
	USA	Erzeugerpreise (Sep, y/y)	1,8 %	1,8 %
09.10.	USA	Protokoll der Fed-Sitzung vom 17./18. Sep	-/-	-/-
10.10.	EWU	Protokoll der EZB-Sitzung vom 12. Sep	-/-	-/-
	DE	Leistungsbilanzsaldo in Mrd. EUR (Aug)	-/-	22,1
	FR	Industrieproduktion (Aug, m/m)	0,3 %	0,3 %
	IT	Industrieproduktion (Aug, m/m)	0,2 %	-0,7 %
	UK	Industrieproduktion (Aug, m/m)	-0,1 %	0,1 %
	USA	Verbraucherpreise (Sep, y/y)	1,9 %	1,7 %
11.10.	DE	Verbraucherpreise HVPI (Sep, y/y)	0,9 %	0,9 %
	SP	Verbraucherpreise HVPI (Sep, y/y)	0,2 %	0,2 %
	USA	Konsumklima Uni Michigan (Okt)	92,0	93,2

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 04.10.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,47 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,42 %	-0,50 %	-0,50 %
6 Monate	-0,389 %	-0,45 %	-0,45 %
12 Monate	-0,34 %	-0,37 %	-0,35 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 04.10.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	2,00 %	1,75 %	1,75 %
UK	0,75 %	0,75 %	0,75 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 04.10.2019	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,76 %	-0,85 %	-0,80 %
Deutschland 5 J	-0,81 %	-0,80 %	-0,75 %
Deutschland 10 J	-0,59 %	-0,55 %	-0,45 %
USA 10 J	1,51 %	1,70 %	1,70 %
UK 10 J	0,44 %	0,80 %	1,00 %
Schweiz 10 J	-0,84 %	-0,70 %	-0,50 %
Japan 10 J	-0,23 %	-0,20 %	-0,05 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Bettina Kopp	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.